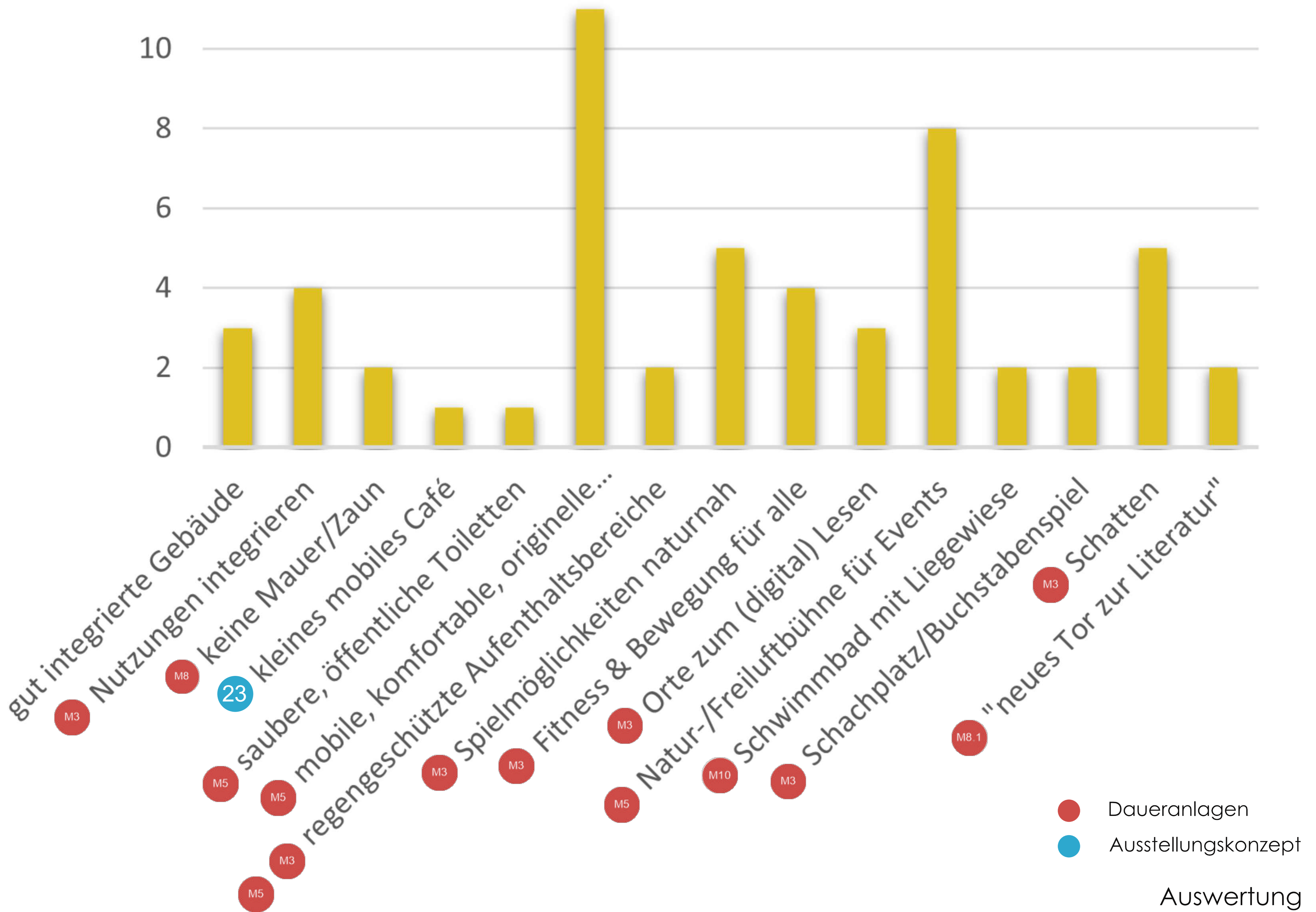


1 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Wie sieht Ihr Literaturpark aus? Was möchten Sie im neuen Literaturpark erleben?



Auswertung

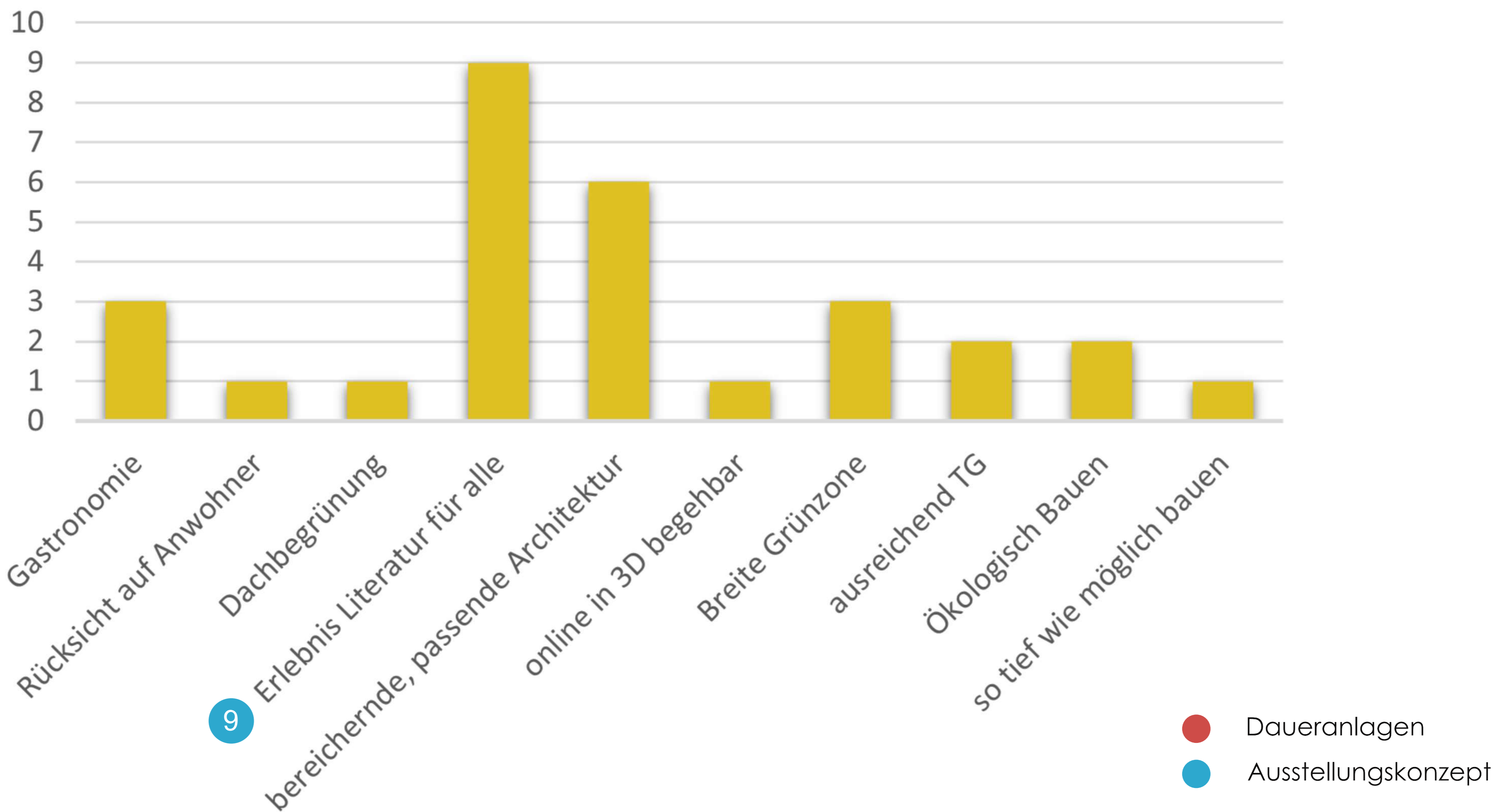
- gut integrierte Gebäude in die "neue Landschaft"
- keine riesigen Grasflächen
- Verlegung Turnheim (Richtung Lauerbäumle)
- mein Literaturpark ist ohne Mauer am Ende des TV-Platzes und ohne TV-Baracke
- kleines Café - mobiles in Kioskgröße
- saubere, öffentliche Toiletten
- auf Literaturpark achten, es soll nicht nur Fußweg sein!!
- kein Zaun um den Literaturpark!
- Plätze/Räume für Jugendliche
- Landschaftsliegen
- Möblierung, die sich versetzen lässt
- regengeschützter Bereich zum Aufenthalt
- Pavillon
 - > Unterricht
 - > Aufführungen
- Spielmöglichkeiten naturnah & Spielplatz/Wasserspielplatz
- natürliche Spielmöglichkeiten für Kinder
 - > Baumstämme
 - > balancieren
 - > Matschfelder
- Sportgeräte Fitnessplatz
- Trinkbrunnen zum Befüllen der eigenen Trinkgefäße
 - > diese wären auch in der Innenstadt, am Bahnhof und auf dem Schulgelände schön
- Lesenischen Rückzugsorte

- Pumptrack / Bikepark
- Naturbühne, die auch später genutzt werden kann
- "Schiller-Festspiele"
- Straßenmusik
- Kultur... und zwar für Körper... ich will ein Schwimmbad!
- Platz für Musik
- Einbeziehung öffentlicher Vereine
- regelmäßige Veranstaltungen
- für Jung & Alt Bewegungselemente/Trampolin im Boden eingelassen, Wasserspiele
- inklusiver Literaturgarten/-spielplatz
- Schachplätze (Wettbewerb)
- Wasser & viele Bäume
- zahlreiche schattige Sitzgelegenheiten
- Schattige Plätze für heiße Tage
- Schatten
- Flächenentsiegelung
- große, alte Bäume
- verweilen dürfen & können
- flexibel arbeiten & lernen
- schöne Sitzecken (schattig) wie kleine Lauben, die zum Verweilen einladen
- Oasen am Rande
- Plätze für ca. 10 Personen für Gymnastik/Yoga
- Bessere Anbindung/Erreichbarkeit der Schillerhöhe

Bürgernennungen

2 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Was erwarten Sie vom „neuen Tor zur Literatur“?



Auswertung

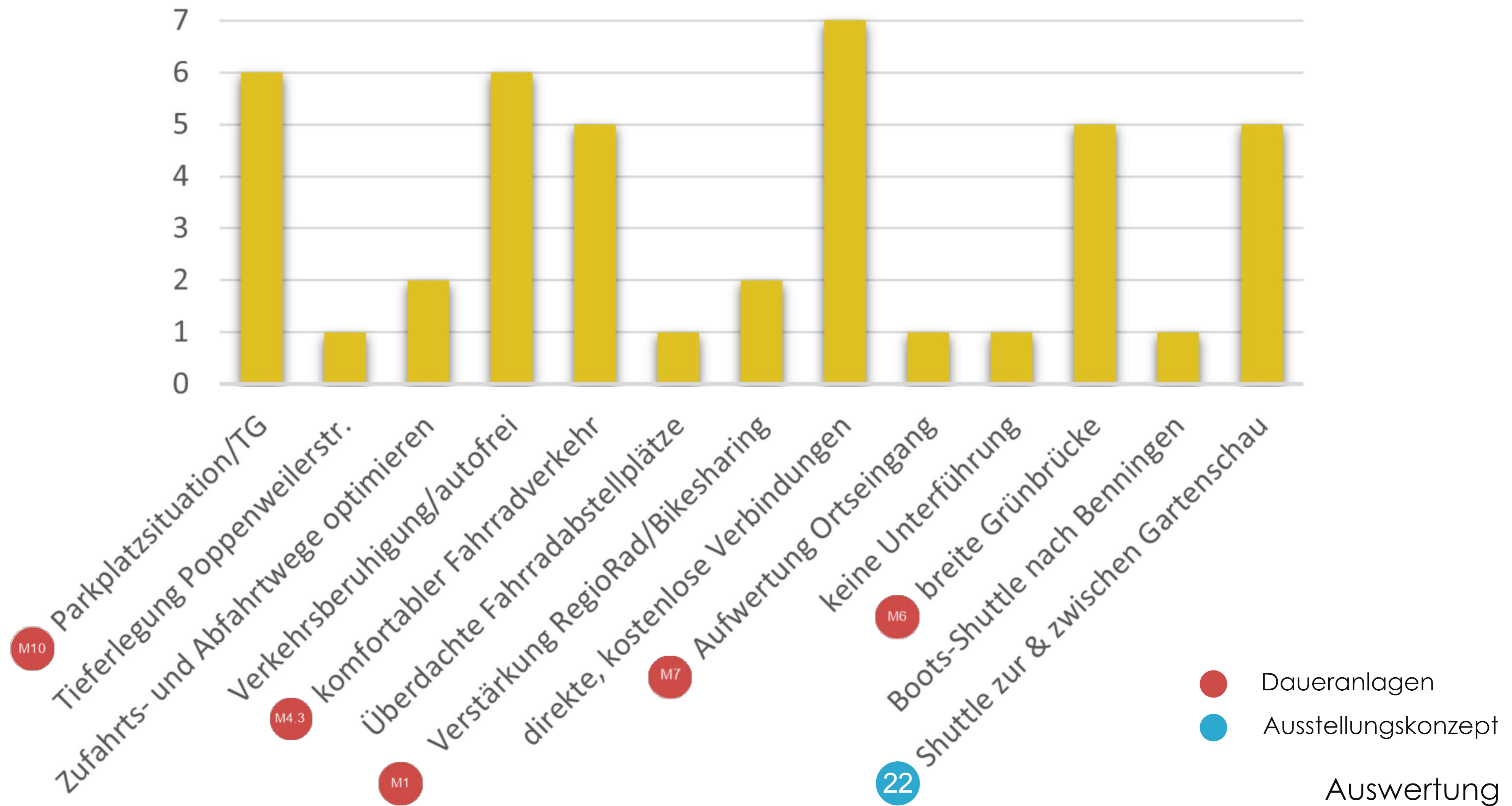
siehe Auslobungstext Wettbewerb

- Gastronomie
- Rücksicht auf Anwohner während der Bauphase (Lärm, Luftverschmutzung) und des Ausbaus (Installation etc.) ...
- Dachbegrünung
- Erlebnis Literatur -> "vom innen ins Außen" erlebbar machen
- Offenheit für Marbacher
- architektonische Idee: aufgeschlagenes Buch (wie gespiegeltes Opernhaus Sydney) nicht aus Beton!
- Baumbestand, insbesondere die alten Eichen, in die Architektur einbeziehen (nur als Beispiel: wie Hundertwasser)
- "neues Tor zur Literatur" per Avatar komplett online in 3D begehbar für die ganze Welt evtl. als "Adventure Game" mit Rätseln
 - > Stichwort Assasins Creed als Lernplattform für Geschichtsunterricht
- ein Tor, durch das man gerne hindurch geht
- Neubau soll in seiner Architektur eine weitere Bereicherung für Marbach sein
- Erhalt alter Bäume
- östlich des Turnvereinsplatzes nur unterirdische Bauwerke vorsehen
- in Verlängerung der Wegachse südlich des Turnverein-Platzes und des Platzes selbst hochwertige Grünflächen
- breite Grünzone zwischen Turnvereinsplatz & Neubau hochwertig gestalten
- Offen für jeden! Einladend für Jung & Alt
- Gastronomie & Begegnungsfläche
- Parksituation entzerren durch TG-Stellplätze in ausreichender Form
- ökologisch Bauen/formschön Holz
- keine großen Flächen versiegeln
- Außengestaltung 2033 geplant
 - > zur Gartenschau sollte sie fertig sein
- Verbunden mit Altstadt & Geburtshaus
- so tief wie möglich bauen & nicht sparen
- Literatur-Bildung für Kinder - Grundschule - (wo finde ich die Angebote)
- die Jugend nicht vergessen!
- Altstadt & Schillerhöhe stärker verzahnen
- Erdüberdeckung mind. 3m!
- Baumstandorte mit Erdanschluss
- Offenheit für alle nach Außen zeigen
- innovatives Energiekonzept kann/soll sich in Architektur widerspiegeln
 - > PV, grüne Fassade, etc.
- viel Grün
- Stellplätze unterirdisch! So planen, dass sie künftig als Archivräume genutzt werden können.
- nicht zu hoch
- Freiluftbühne
- Neubau sollte in der Höhe (d. Etagen) an die Umgebung angepasst werden
- Elternforum Marbach e.V. Familienzentrum Marktstrasse 6/ Taube
- Co-working Plätze im DLA (Öffnung für Öffentlichkeit)
- Erlebnisse unterschiedlichster Art
- schon in der jetzigen Planung die Situation (Platzbedarf) nach 2050 einbeziehen bzw. überlegen
- niederschwellige Angebote (auch Anregungen & Zugang für kurze inspirierende Besuche)
- attraktive Gastronomie/Café zum Entspannen & Verweilen

Bürgerernennungen

3 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Welche Fußwege/ Radwege/ ÖPNV-Anbindungen & Haltestellen sind Ihnen wichtig?



Auswertung

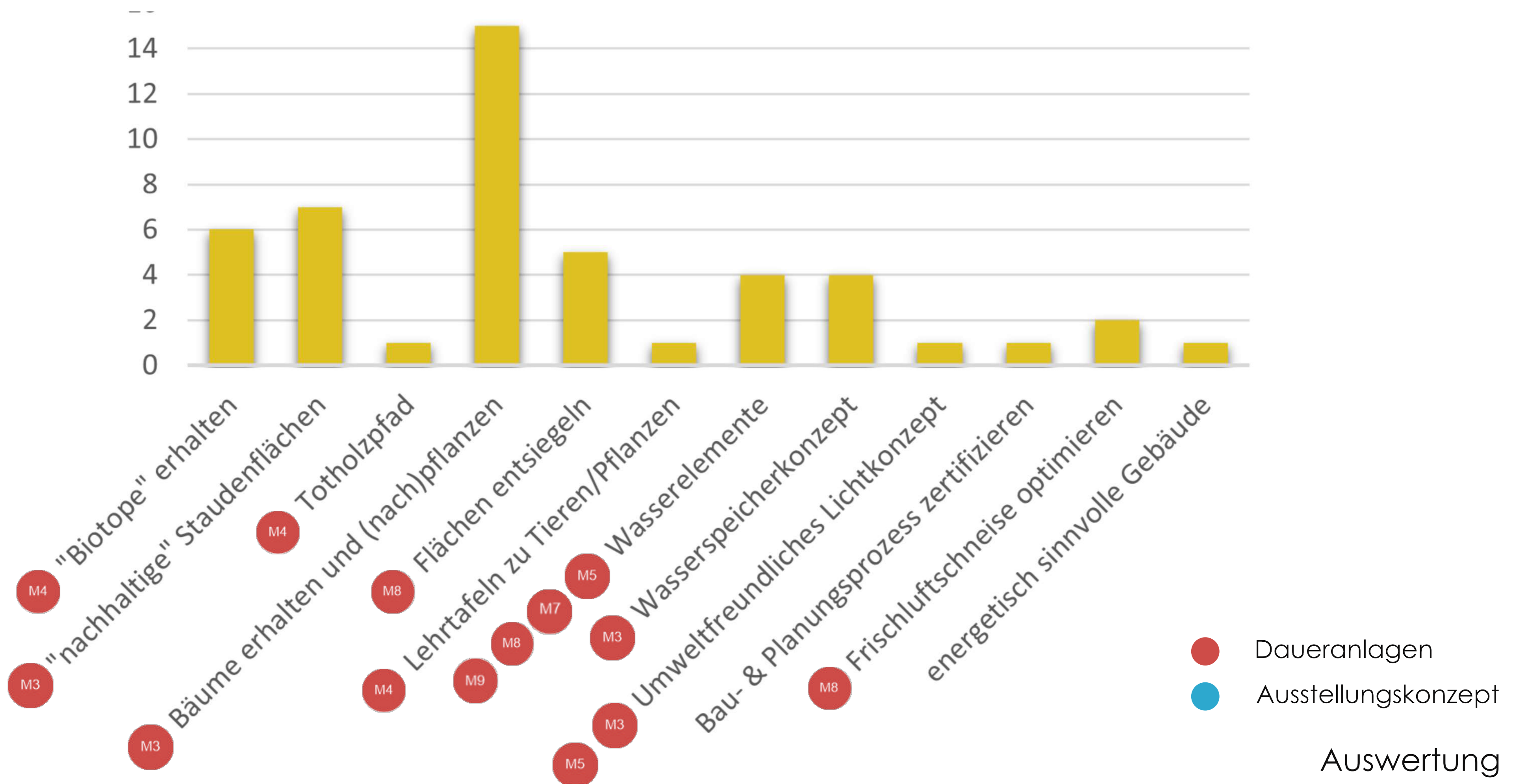
- Parkplatznot
 - > heute
 - > morgen (nach dem DLA Bau)
 - > Gartenschau
- Tieferlegung Poppenweiler Strasse an Kreuzung Weimarstrasse
- raus mit dem Durchgangsverkehr aus der Stadt
- einen durchgängigen Fahrradverkehr (evtl. beim grünen Bogen)
- Zufahrtswege, Abfahrtswege optimieren, Kreisel??
- Für die Bewohner von Hörnle & Süd soll es eine direkte Verbindung zur Kernstadt geben (Fußgänger & Radfahrer) für die kein Eintritt bezahlt werden muss
- Boots-Shuttle nach Benningen
- Barrierefreiheit in der gesamten Stadt!
- Aufwertung Ortseingang
- keine Unterführung! (Elternsorgen)
- sichere & keine Alibifahrstreifen mit Abschussgarantie á la Güntherstrasse
- mit Rad grün von Schillerhöhe zum Rathaus zum Neckar (ohne Straßenbenutzung)
- verkehrsberuhigt
- autofrei
- Grünbrücke
- Brücke soll erlebbar sein (Aufenthalt, Spiel, Freizeit)
- breiter Radweg zw. Bahnhof & Gartenschau
- Neckartalradweg soll Eintritt frei für jeden Radler sein
- Verlegen des Nebengebäudes des Turnvereins, um direkte Wege- & Blickbeziehung zu erhalten
- Grünbrücke als "Park" mit Aussicht
- Brücke über Neckar zu schmal
- Terrassengarten/teils Weinranken?
 - > Sukkulenten u.ä. Pflanzen, die Trockenheit abkönnen, mit Fußweg (barrierefrei aber steil) in die Altstadt, wirkt auch optisch ansprechend vom Anleger aus
- überdachte Fahrradstellplätze
- gute Fahrradständer
- Verstärkung RegioRad/Bikesharing zwischen Bahnhof &

Gartenschau

- Sommerrodelbahn vom Literaturpark an den Neckar
- Parkplätze unter die Erde und so planen, dass später Magazinräume daraus werden
- zusätzliche Verbindung zur Schule - barrierefreie Lösung!
- Verbindung zwischen Bahnhof & Schillerhöhe (u.a. Poppenweilerstraße) mit Tempo 30
- temporäre Stellplätze & Shuttle zur Gartenschau
- Shuttle-Bus für Anbindung Gartenschau zum Literaturpark
- unkomplizierter Shuttle zwischen Benningen & Marbach
- vom Bahnhof zur Schillerhöhe
- mehr Lastenräder/Fahrräder zur freien Benutzung
- wo parken Besucher der Gartenschau?
- Verbindung Weimarstraße zur Poppenweilerstraße muss für Marbach-Süd gegeben sein (Bauphase)
- zweite Zufahrtmöglichkeit nach Marbach-Süd neben Poppenweilerstrasse/Weimarstrasse
- getrennte Fuß- & Radwege im grünen Bogen
- Parkmöglichkeit für Anwohner & Besucher während und nach der Bauphase
- Fläche des derzeitigen motorisierten Individualverkehrs reduzieren
 - > entsiegeln
 - > 2033 gibt es andere Mobilität
- neue Mobilitätskonzepte (nicht nur ans Auto denken!)
- Neckarquerungen
 - > vorhandene Brücke
 - > Staustufe
 - > Fußweg Nationalmuseum
- Überquerung L... ohne Ampel
- nicht so viele Treppen (alte Leute!)
- sparsame Ausweisung von Stellplätzen im Umfeld der Schillerhöhe, eher temporäre Stellplätze weiter weg & Zubringer
- optimale ÖPNV-Anbindung & Radweganbindung
- Verbindung > attraktiv! Altstadt - Schillerhöhe auch für Kinderwagen, Rollatoren, ...

4 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Was wünschen Sie sich vom neuen Literaturpark auf der Schillerhöhe für Natur, Umwelt und Klima?



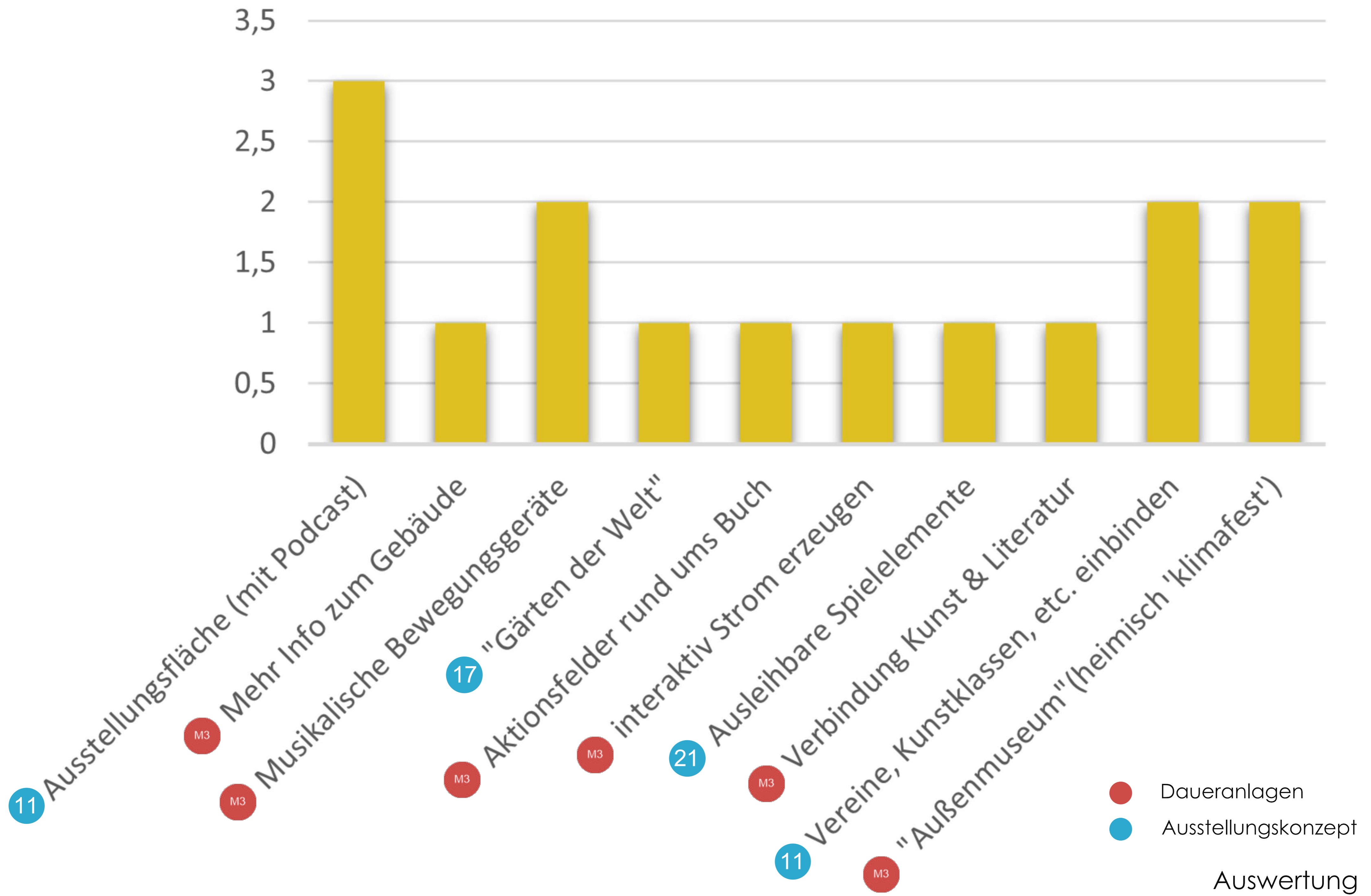
Auswertung

- keine bestehenden "Biotope" zerstören, alte Bäume, Wiesen, Auen
- Natur nah dran, Flächen erweitern
- Wechsel flor umwandeln in dauerhafte, insektenfreundliche Staudenflächen
- grüner Bogen durch bunte Säume ergänzen (heimische Pflanzen) als Band bis zum Bildungscampus, siehe Wildbienenpfad in Bietigheim (Uhr in noch besser)
- zeitgemäße Bepflanzung der Schillerhöhe - Verzicht auf Wechsel flor, dauerhafte Staudenbeete unter höchsten ästhetischen Ansprüchen
- Totholzpfad auch möglich mit künstlerischen Elementen
- Bäume in der Schillerhöhe nachpflanzen > jetzt schon!
- große Bäume (passend zu den 3 wunderbaren Bäumen, die es bereits gibt), alte Bäume unbedingt erhalten
- alten Baumbestand erhalten & ergänzen, auch Hecken wo möglich
- alte Eichen am Zanker-Bad erhalten; evtl. als Naturdenkmal; ältere gibt es nicht im Literaturpark
- Schatten
- Bäume erhalten & pflanzen!!!
- Klimawandel > Trockenheit nimmt zu -> bewusst Pflanzen/Bäume auswählen, die das aushalten
- alle Bäume erhalten und durch richtige Pflege fördern
- Schillerhöhe/Hallenbad
- Erhalt der Bäume!!
- Biotop: Erhalt der Brut- & Lebensräume der Umgebung
- Schillerhöhe keine Zerstörung des augenblicklichen Zustandes (alte, große Bäume)
- Schillerhöhe: Platanen Lebens- & Brutraum für Stare, Spechte, ... erhalten (Baumhöhlen)
- Bäume zwischen Turnheim & Hallenbad unbedingt erhalten!!!
- Baumbestand erhalten. Vor allem alte Eichen am Hallenbad/TV-Platz
- Vogelarten festlegen, die man findet; Grünflächenpflege danach ausrichten > Flaggschiffart
- Eichen bei TV-Platz als Naturdenkmal ausweisen (und behandeln)
- Flächen entsiegeln: Asphaltflächen insbesondere des MIV reduzieren

- Flächenverbrauch reduzieren/minimieren
- Platz/Räume für Insekten
- Glühwürmchen! (natürlicher Raum dafür)
- mehr Nistkästen
- Lehrtafeln zu Tieren/Pflanzen
- Wasserelemente
- Zisternen & Regelsammel"teiche" mit automatischer Bewässerung der Anlage. Auch trockenresistente Begrünung
- Wasserspeicherkonzept
- "Schwammstadt" anstatt Flutverursacher
- Wasser (-läufe, -bäche) natürlicher Art, auch als Tränken für Insekten/Vögel
- gibt es in der Nähe eine Quelle/einen Bach, der durch den Literaturpark umgeleitet werden kann?
- umweltfreundliches Lichtkonzept, Dunkelheit zulassen
- nachhaltiges Geschirr bei Events (Mehrweg, etc.)
- Bau- & Planungsprozess zertifizieren lassen (z.B. EMAS o.ä.)
- neue Mobilitätskonzepte (nicht nur ans Auto denken)
- Zonen (Erinnerung, Gärten, Entspannung, ...) verbinden durch mehrere Fußwege (evtl. nicht gerade)
- Mitmach-Garten als Naturschaugarten integrieren
- Literaturspielplatz für Kinder & Familien
- Literatur/Gedichte pflanzen
- "Außenmuseum" aber nur heimisch 'klimafest'
- Wasserspielplatz
- ein Schwimmbad mit Liegewiese...
- der Mensch lebt nicht von Luft allein (er/sie braucht auch Wasser)
- hier kann Literatur gelebt werden
- Menschen verbinden
- Freude schöner Götterfunke
- ein gutes Klima des Miteinanders
- "Inklusionsspielplatz", Schillerhöhe für alle erlebbar machen
- Viele kleine Gebäude sind energetisch nicht sinnvoll! > Ein Großes möglichst unterirdisch
- Frischluftschneise zwischen Stadthalle & Turnheim, wie kann sie verbessert werden?
- TV-Nebengebäude verlegen, um Kaltluftströmung freien Raum zu geben

5 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Wie kann man Kunst, Kultur und Literatur auf der Schillerhöhe erlebbar machen?

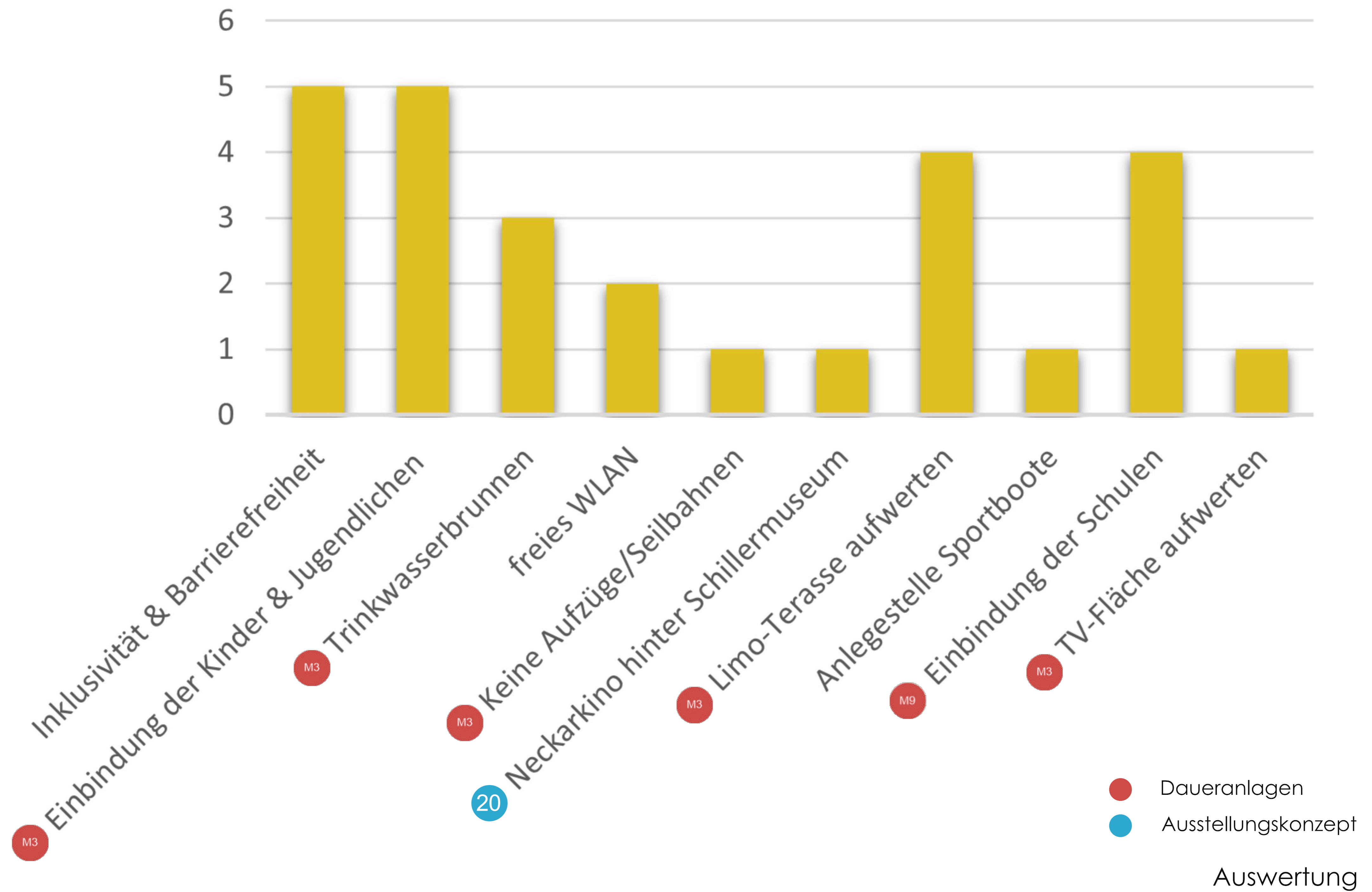


- Musikpavillon für Lesungen & Musik
- statt Schachspiel > Buchstabenspiel
- "Lebender Kunstbereich"
 - > Fläche/Ecke in der jährlich/halbjährlich neu getaktet wird z.B. von internationalen Künstlerklassen. Auch Inklusion!
- Temporäre Ausstellungsfächen für wechselnde Kunstprojekte
- Ausstellungspodcast (DLA) hörbar auf Loungemöbeln im Park
- Speaker-Grinder
- das "neue Tor zur Literatur" soll sich und zum Park öffnen
 - > ein offenes Buch "mit Zugang"
- Mehr Info zum Gebäude (Nationalmuseum), Parallelen bzw. Vorbilder (Solitude)
- Freilichtbühne
- Ruheinseln zum Lesen, Hören, Verweilen
- "begehbare Buch"
- musikalische Bewegungsgeräte (Fitness) mit Klangelementen
- Musikevents & Infrastruktur dafür
- Typografie im Raum
 - > Literatur zum Anfassen
- Loungemöbel aus Buchstaben
 - >transportabel
- "Gärten der Welt"
 - > fairen Handel symbolisieren
- Klangstraße
 - > Interaktive Elemente
- Parkbänke mit WLAN
 - > Zuerst ein literarisches "Erzeugnis"
- Buchdrucker, Buchbinder, Kalligrafen, Illustratoren
 - > Aktionsfelder rund ums Buch
- Bewegungselemente, die Strom erzeugen
- Naturbühne
 - > die auch später genutzt werden kann
- schöne Sitzgelegenheiten und gerne auch beschattet - ausreichend und evtl. mobil
- grüner Pavillon/Austausch/Lehre/Begegnung
- Manege frei für Raum - hallo Jung & Alt
 - > ein Spielplatz wie eine mobile Installation mit kuratiertem Material der Gartenschau: Abraum, Schutt, Balken, Bretter, ...
- Bewegungsbox
 - > Ausleihbare Spielelemente
- originelle Sitzmöbel (zum Austausch) in unmittelbarer Nähe von literarischer Anregung (Zitate?, Tafeln zur individuellen Beschriftung?)
- Wasserspielplatz in Verbindung zum Neckar
- FSG, KIMKO und andere Kunstklassen einbinden für besondere Lesestühle/-Sessel u.ä.
- oder zusätzlich Steinmetzzinnung, Schreiner, etc. (Landkreisschulen)
- Boule
- Verbindung Kunst & Literatur
- lebendiges Klassenzimmer. Grünraum als Vernetzung von Schule/Kita & DLA

Bürgernennungen

6 | AUSWERTUNG AUFTAKTVERANSTALTUNG 29.06.2023

Welche Themen sind Ihnen noch wichtig, die heute nicht behandelt wurden?



- die Jugend mit ansprechen und bei der Planung nicht vergessen
- Einbindung der Jugendlichen
 - > FSG über Eltern & Jugendhaus
- digitales Lesen (E-Books, Vorlesen lassen, KI)
 - > zukunftsorientiert
- Trinkwasserspender (kostenlos) an mehreren Stellen
- Familien & Kinder mit einbinden
- Einbindung in den Unterricht (grüne Klassenzimmer)
- freies WLAN
- Wasser erlebbar machen mit einem Wasserspielplatz
- Wettbewerb in den Schulen (Kunst-AG) zu den genannten Themenpunkten
- Anbindung zum Neckar von der Schillerhöhe

- keinesfalls Aufzüge oder Seilbahnen!
- Neckarverlauf auf der Brüstung des Limo stilisieren (Verlauf von Stadt zu Stadt)
- Terrasse vom Limo gastronomisch nutzen
- Neckarkino hinter Schillermuseum (siehe Remstalkino)
- Neckar: Anlegestelle für Sportboote schaffen
- Öffnung der Limo-Terrasse auch noch am Abend erlauben. So ein schöner Aussichtspunkt in Marbach sollte nicht gesperrt werden.
- Aussichtspunkte auf Altstadt, Neckar, ...
- TV-Fläche aufwerten
 - a) Verlegung Nebengebäude aus Sichtachse an Böschungsfuß
 - b) Begrünung der Betonmauern

Bürgernennungen